

Pressemitteilung

Wie viel Dürre erträgt die Wüste? Tierärzte ohne Grenzen e.V. und Ärzte der Welt e.V. laden zum One Health Day 2025 ein



Berlin, 28. Oktober 2025

Wenn Dürren, Überschwemmungen und Konflikte Lebensgrundlagen zerstören, geraten Mensch, Tier und Umwelt in Gefahr. Wie kann der One-Health-Ansatz helfen, den komplexen Krisen unserer Zeit zu begegnen – und Wege in eine gesündere, friedlichere Zukunft aufzeigen?

Unter dem Titel "Wie viel Dürre erträgt die Wüste? One Health in Action – Krisen und Konflikten im Klimawandel begegnen" laden Tierärzte ohne Grenzen e.V. und Ärzte der Welt e.V. am 4. November 2025 zum diesjährigen One Health Day in das Haus der Demokratie und Menschenrechte in Berlin ein – mit internationalen Expert*innen, interaktiven Workshops und Livestream für Online-Teilnehmende.

Globale Krisen – gemeinsame Verantwortung

Der Abend widmet sich der kritischen Frage, wie sich Gesundheit in Zeiten des Klimawandels denken und gestalten lässt. Wiederkehrende Dürren,

Ressourcenknappheit und soziale Ungleichheiten gefährden das fragile Gleichgewicht von Ökosystemen und Gemeinschaften – insbesondere in Regionen wie dem Horn von Afrika, wo sich Klimafolgen und Konflikte überlagern.

Die Veranstaltung bringt Stimmen aus Wissenschaft, Praxis und humanitärem Sektor zusammen, die aufzeigen, warum ein umfassender Blick auf Gesundheit entscheidend ist – einer, der Menschen, Tiere und Umwelt gleichermaßen einbezieht.

"Ein wirklich inklusiver One-Health-Ansatz für Dürre und Konflikt geht über technische Lösungen für biomedizinische Probleme hinaus; er verankert Handeln im kontextbezogenen Verständnis lokalen Wissens, der Handlungsfähigkeit von Menschen und Tieren sowie der kollektiven Fähigkeit, sich an ein sich wandelndes Klima anzupassen."

— Dr. Dorien Braam, interdisziplinäre Forscherin



Internationale Impulse und interaktiver Austausch

Neben Keynotes von **Dr. Dorien Braam** (Dozentin London School of Hygiene and Tropical Medicine und technische Beraterin für das WHO-Programm "Health and Migration") und **Dr. Max Bürck-Gemassmer** (Berliner Allgemeinmediziner und stellvertretender Vorsitzender der Deutschen Allianz Klimawandel und Gesundheit (KLUG e.V.)) bietet die Veranstaltung einen interaktiven Workshop, in dem Teilnehmende gemeinsam mit internationalen Fachleuten an komplexen **One-Health-Szenarien** und praxisnahen Strategien arbeiten.

Unter den Mitwirkenden sind unter anderem **Dr. Kristina Rösel** (Universität Hohenheim), **Omer Abdullahi Hersi** (Organization for Welfare and Development in Action, OWDA) sowie Vertreter*innen der **WARDI Relief and Development Initiatives** aus Somalia. Sie alle bringen Perspektiven aus Forschung, Tiermedizin und humanitärer Praxis in Ostafrika ein – dort, wo die Auswirkungen des Klimawandels unmittelbar spürbar sind.

Im Mittelpunkt steht der Dialog: Wie können wissenschaftliche Erkenntnisse, lokale Erfahrungen und gemeinschaftsbasierte Strategien zusammengeführt werden, um nachhaltige Lösungen für Mensch, Tier und Umwelt zu schaffen?

Weitere Informationen zum Programm und die Links zur Anmeldung finden Sie unter: https://www.togev.de/neuigkeiten/one-health-day-2025

Warum teilnehmen?

Der One Health Day bringt Fachleute und Interessierte aus Medizin, Tiermedizin, Umweltwissenschaften, Politik und Zivilgesellschaft zusammen.

Die Teilnehmenden erwartet:

- Inspirierende Keynotes von internationalen Expert*innen
- Praxisnahe Einblicke in One Health in Krisenregionen
- Interaktive Workshops zu realen Szenarien und Erarbeiten von Lösungsansätzen
- Vernetzung mit Vertreter*innen aus Wissenschaft, NGOs und Politik

Fakten zur Veranstaltung

Titel: One Health Day 2025 – "Wie viel Dürre erträgt die Wüste? One Health in Action – Krisen und Konflikten im Klimawandel begegnen"

Datum: Dienstag, 4. November 2025

Zeit: 18:00 - 21:00 Uhr (Einlass ab 17:00 Uhr)

Ort: Haus der Demokratie und Menschenrechte, Greifswalder Straße 4, 10405 Berlin

Online: Livestream über Zoom (Zugang nach Anmeldung)
Veranstalter: Tierärzte ohne Grenzen e.V. & Ärzte der Welt e.V.
Teilnahme: Kostenfrei, Anmeldung bis 29. Oktober 2025 unter https://www.togev.de/neuigkeiten/one-health-day-2025

Marienstraße 19–20 D-10117 Berlin Tel.: +49 (0)30 364 288 112 Fax: +49 (0)30 364 288 149 E-Mail: info@togev.de www.togev.de



Tel.: +49 (0)30 364 288 125 E-Mail: claudia.knuepfer@togev.de



Über den One Health Day

Tierärzte ohne Grenzen e.V. laden jährlich, gemeinsam mit einer Partnerorganisation, zur transdisziplinären Veranstaltung anlässlich des Internationalen One Health Days. Über interaktive Workshops, Fachvorträge und anregende Diskussionsrunden, erhalten die Teilnehmer*innen einen umfassenden Einblick in die weitreichenden und nachhaltigen Wirkungen des One-Health-Ansatzes in der globalen Gesundheit.

Partnerorganisation und Mitveranstalter des diesjährigen One Health Day:

Ärzte der Welt e.V. ist der deutsche gemeinnützige Zweig der internationalen medizinisch-humanitären Organisation Médecins du Monde. Unabhängig von ihrer Herkunft unterstützt Ärzte der Welt betroffene Bevölkerungsgruppen in Krisensituationen wie Krieg, Naturkatastrophen, Krankheit, Armut und Ausgrenzung.

###

Über Tierärzte ohne Grenzen e.V.

Tierärzte ohne Grenzen e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der sich in der humanitären Hilfe und Entwicklungszusammenarbeit für die Verbesserung der Tiergesundheit, des Tierschutzes und der Lebensbedingungen von Menschen in Ostafrika einsetzt. Die Organisation folgt dem One-Health-Ansatz, der die Gesundheit von Tieren, Menschen und Umwelt ganzheitlich miteinander verbindet. Gemeinsam mit lokalen Gemeinschaften werden nachhaltige Lösungen für Tiergesundheitsprobleme entwickelt, die zur Stärkung von Lebensgrundlagen und Ernährungssicherheit beitragen – insbesondere in abgelegenen Hirtengemeinschaften. Weitere Informationen finden Sie unter www.togev.de.

Für Fragen oder Interviewanfragen wenden Sie sich bitte an:

Claudia Knüpfer PR Referentin

Tel.: +49 (0)30 364 288 125

E-Mail: claudia.knuepfer@toqev.de



Tel.: +49 (0)30 364 288 125 E-Mail: claudia.knuepfer@togev.de